

E07.1.3 + 1.4 Protokoll zum 09.03.2026

Zeit: 17:30 – 19:10 Uhr - anwesend: Patrick, Christian, Friedrich

Margit hat sich aus dem Projekt abgemeldet und nimmt schon an einem langsamer arbeitenden Kurs teil. Es werde ihr wegen der Umstände zu viel und sie „*hoffe wirklich nicht, dass Patrick und Christian wegen meines Ausscheidens nun keinen Kurs mehr haben!!!! Das täte mir mehr als leid!!!! Aber ich kann es im Moment nicht ändern.*“

In der Tat wird es ein Problem, wenn Christian nun auch nicht mehr regelmäßig teilnimmt. Wäre das anders, lieber Christian, wenn wir Deinem Wunsch, Thukydides zu lesen, sofort nachkommen? So sehr mich Patricks Freude an der Sache auch motiviert, auf die Dauer sind Zweiertreffen nicht sinnvoll.

Wiederholung: 1. Akt, 3. Auftritt, Z. 153 - 178

Lesen im Metrum: Das haben wir weiter geübt. Der nächste Schritt wird sein, zugleich die syntaktischen Kola mit dem Lesen der Enjambements und mit Staupausen bei Punkten und Kommas zu beachten.

Neuübersetzung: 1. Akt., 3. Auftritt und 4. Auftritt, Z. 179 – 209

- 179 Σώ· οὐ τοῦ τυχόντος, ὥς ἐμοὶ δοκεῖ, πόνου
Nicht {von der gewöhnlichen Mühe ist} die, wie mir scheint, gewöhnliche Mühe
- 180 [180] τουτὶ τὸ πρᾶγμά <γ’>, ἀλλὰ συντονωτέρου.
fordert diese Angelegenheit, sondern eine angestrengttere.
- 181 πρόδηλόν ἐστιν. ἄρ’ ἐγὼ πορεύσομαι
Das <ist> ganz offensichtlich. Soll ich {zu Getas gehen} mich nun
- 182 ἐπὶ τὸν Γέταν τὸν τοῦ πατρός[3]; νῆ τοὺς θεοὺς
an Getas wenden, den Sklaven meines Vaters? Ja, bei den Göttern,
- 183 ἔγωγ’· ἔχει <τι> διάπυρον καὶ πραγμάτων
ich <tu’s>; er hat {etwas Feuriges} die Leidenschaftlichkeit und ist mit Problemen
- 184 ἔμπειρός ἐστιν παντοδαπῶν· τὸ δύσκολον
aller Art {erfahren} vertraut; die Schwierigkeit
- 185 τὸ τοῦδ’ ἐκεῖνος <τάχα γ’> ἀπόσσει, οἶδ’ ἐγώ.
von jenem wird er schnell abwehren, weiß ich.
- 186 τὸ μὲν χρόνον γὰρ ἐμποεῖν τῷ πράγματι
Denn der Angelegenheit <noch mehr> Zeit einzuraäumen
- 187 ἀποδοκιμάζω. πόλλ’ ἐν ἡμέραι μίαι
lehne ich ab. Viel kann ja an einem einzigen Tag
- 188 γένοιτ’ ἄν. ἀλλὰ τὴν θύραν πέπληχέ τις.
geschehen. Aber <da> ist wer an der Tür.
- 189 **Κο·** οἴμοι· τάλαινα τῶν ἐμῶν ἐγὼ κακῶν·
O weh, ich Unglückliche, {wegen meines Leids} welch ein Leid;
- 190 [190] τί νῦν ποιήσω ; τὸν κάδον γὰρ ἡ τροφὸς
Was soll ich nun tun? Den Eimer hat ja die Amme
- 191 ἱμῶς’ ἀφῆκεν εἰς τὸ φρέαρ. **Σώ·** ὦ Ζεῦ πάτερ,
beim Hochziehen ain den Brunnen fallen lassen. -- O Vater Zeus
- 192 καὶ Φοῖβε Παιάν, ὦ Διοσκόρῳ φίλῳ,
und Helfer Phoibos, o freundliche Dioskuren,
- 193 κάλλους ἀμάχου. **Κο·** θερμὸν <δ’> ὕδωρ πρ[οσέταξέ μοι
welch unwiderstehliche Schönheit! -- [Aber] Warmes Wasser zu bereiten trug mir
- 194 ποιεῖν ὁ πάππας ἐξιόν. **Σώ·** ἄνδρες, τέρας.
der Vater auf, als er hinausging. – Männer, ein Wunder! --

- 195 **Κο·** ἐὰν δὲ τοῦτ' αἴσθητ', ἀπολεῖ κακ[ῶς] πάνυ
Wenn er das [aber] erfährt, wird er {jene} sie sehr übel
- 196 παίων ἐκείνην. οὐ σχολὴ μάτ[ην] μένειν
mit Schlägen zurichten. Es ist keine Zeit, {vergeblich} nur so zu warten,
- 197 ὦ φίλταται Νύμφαι, παρ' ὑμῶν λη[πτέον].
O liebste Nymphen, von euch muss ich es holen.
- 198 αἰσχύνομαι μέν, εἴ τινες θύουσ' ἄ[ρα]
Allerdings scheue ich mich, wenn gerade Leute drinnen opfern,
- 199 ἔνδον, ἐνοχλεῖν – **Σώ·** ἀλλ' ἂν ἐμοὶ δ[ῶις], ἀντίκα
sie zu stören – Aber wenn du mir den Krug gibst, will ich ihn sofort
- 200 [200] βάψας ἐγὼ σοι τ[ὴν] ὑδρίαν ἥ]ξω φέρων.
{schöpfen} füllen und (BO) dir {bringend kommen} zurückbringen. –
- 201 **Κο·** ναὶ πρὸς θεῶν, ἄ[νυσον] δέ.] **Σώ·** ἐλευθερίως γέ πως
Ja, bei den Göttern, nimm ihn. – Ein Landmädchen von großem Freimut
- 202 ἄγροικός ἐστιν. ὦ πολυτίμητοι θεοί,
ist sie. O viel geehrte Götter,
- 203 τίς ἂν ἐμὲ σώσαι δ[αιμό]νων; **Κο·** τάλαιν' ἐγώ,
welche Gottheit kann mich retten? – Ich Unglückliche,
- 204 τίς ἐνόφηκεν; ἄρ' ὁ πάππας ἔρχεται;
Wer {hat die Tür knarren lassen} tritt vor die Tür? Kommt etwa mein Vater?
- 205 ἔπειτα πληγὰς λήψομ' ἂν με καταλάβῃ
Dann werde ich Schläge kriegen, wenn er mich draußen erwischt. --
- 206 ἔξω. **Δᾶ·** διατρίβω σοι διακονῶν πάλαι
Ich halte mich schon lange hier auf, weil ich dir diene.
- 207 ἐνταῦθ', ὁ δὲ σκάπτει μόνος. πορευτέον
Der aber {hackt} schuftet allein. Ich muss
- 208 πρὸς ἐκεῖνόν ἐστιν. ὦ κάκιστ' ἀπολουμένη
zu {jenem} ihm gehen. O übelst verwünschte
- 209 Πενία, τί σ' ἡμεῖς τηλικοῦτ' ἐφεύρομεν;
Armut, warum {treffen wir dich an} werden wir dich so lange nicht los?

Nächste Treffen: Mo, 16.03.26, 17:30 Uhr

Selbst wenn Christian da nicht teilnehmen kann, den Termin absolviere ich auch mit Patrick alleine.
Wenigstens von einem von Euch will ich mich doch (gegebenenfalls) von Angesicht zu Angesicht verabschieden.

Und wir bereiten uns auf den Schluss des ersten Aktes vor.